



12193.gossip response paper

ich möchte kurz auf uljanas bezug des „zirkus“ im zusammenhang der lyrischen und übersetzerischen tätigkeit dagmara krauss' eingehen. das zirkushafte der (sprachschöpferischen begabung) das hier (2022)¹ eingeführt wird, ist ein treffendes, wenn auch nicht unbedarft aufgerufenes bild, das ich versuchen will, zu verstehen.

wenn man sich den literaturbetrieb als einen solchen (zirkus) vorstellen mag (was ich gern tue), dann wird man versucht, alle protagonist:inn:en an diesem bild festzumachen. :der: betrieb, von dem ich spreche (und nur dieser :ist: auch zirkus) scheint durchsetzt von eigenwilligen, autistischen und miteinander in reibung befindlichen (artisten), die beständig unbeständig mit ihrem leben spielen, das nur von einem (hier: unsichtbaren) fallnetz geschützt wird, für das sie je die maschen selber knüpfen müssen. in mühsamer handarbeit, aber alle gemeinsam. wer nicht am tag mindestens eine (masche) (schreibt), geht das risiko der verletzung ein und bereitet dieses risiko auch allen anderen. es ist also kein wunder, dasz über die art und weise der notwendigen beschaffenheit jedweder masche konsens besteht: Sie sollen in letzter konsequenz die fallenden artisten vor dem aufprall schützen.

wie darf man sich das vorstellen: genau. es werden geheimnisse ausgetauscht. wörter eigentlich, die das material der maschen sind. da die netzbeschaffenheit einheitlich sein sollte für grözere stabilität, gilt es, sich gegenseitig auf dem neuesten stand zu halten. jede:r musz darüber wissen, sollten sich neue erkenntnisse verwebung verflechtung verortung betreffend, ergeben haben; die maschen des einen dürfen nicht schwächer sein als die einer anderen. hier kommt die übersetzung ins spiel.

was verstehe ich unter [mot], wenn du etwas völlig anderes verstehst? welche möglichkeiten bietet eine kombination von buchstaben zum wort? was sind die grenzen eines wortes? gibt es sie? wie trägt man geheimnisse über die grenze einer (wortsprache)? welche hindernisse müssen auf der (wortflucht) überwunden werden und wer sind die verbündeten?

man könnte diesen zirkus ganz einfach als ein netz bezeichnen, in dem jeder netzpunkt wunderbar mit einem weiteren verbunden ist. ich finde das zuwenig..., die still in schreibarbeit verknüpften [mots] des einen mit dem andern sind nicht nur aus selbstzweck zu bildung des netzes verknüpft. sie sind es auch, damit das netz federn kann, schwingen, ein eigenleben führen: einen willen entwickeln - eine lebenrettende vitalität. also nehmen die knoten sensibel jede veränderung bis an die peripherie wahr und melden es. und wem? dem zirkusdirektor? fr. stein? ich würde sagen...: vielleicht immer dem eigenen anarchistischen forscher-nach-dem-groszen-zusammenhalt-der-welt-des-universums-und-überhaupt. dessen neugier und naive begeisterung für alles unbekannte von den protagonistinnen des zirkus durch immer neue entdeckungen am leben erhalten wird.

¹ Wolf, Uljana. Etymologischer Gossip: Essays Und Reden / Uljana Wolf. 1. Auflage. Berlin: kookbooks, 2021. Print.

